

Tiergerechte Haltung von Vögeln

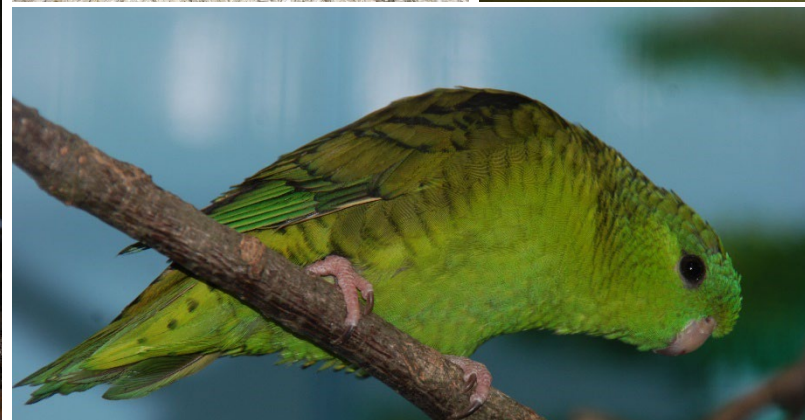
-

ein Widerspruch?

ZZF Symposium 2024



Jürgen Hirt
Hambrücken
BNA e.V.



Ausgangsszenarien



<https://www.bild.de/regional/muenchen/messie/messie-wohnung-geraeumt-tiere-52471768.bild.html>





MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

ÜBER UNS | FORSCHUNG | NEWSROOM | KARRIERE | INTERNATIONAL

ENGLISH  

[Startseite](#) > [Newsroom](#) > [News](#) > Hilfsbereite und tolerante Papageien

Wissenschaftsmagazin

Veranstaltungen

Portal für Schulen

Bilder aus der Wissenschaft

Orte der Forschung

Infografiken

Podcast-Serien

[!\[\]\(05604d380e755a92e3161ab249a7c58e_img.jpg\) Presse-Newsletter](#)

Hilfsbereite und tolerante Papageien

Graupapageien macht es nichts aus, wenn ihr Partner bevorteilt wird und helfen Artgenossen auch ohne sofortige Gegenleistung

9. JANUAR 2020 Verhaltensbiologie

Papageien sind außerordentlich intelligent. So konnte der Graupapagei Alex, der mit rund 500 Wörtern kommunizierte, Fragen beantworten und spontan Objekte klassifizieren. Forscherinnen der Außenstelle Teneriffa des Max-Planck-Instituts für Ornithologie in Seewiesen haben nun nachgewiesen, dass sie auch ein hohes Maß sozialer Intelligenz und Hilfsbereitschaft aufweisen. Die Vögel helfen Artgenossen, selbst wenn sie keine sofortige Gegenleistung für ihre Hilfe erhalten. Darüber hinaus erwidern sie Gefallen und reagieren nicht mit Neid, wenn Artgenossen eine größere Belohnung erhalten als sie selbst. Papageien befinden sich damit auf einem ähnlichen geistigen Niveau wie Rabenvögel, Delfine und Primaten.



Tiergerecht?



Definition „tiergerecht“

- Als „tiergerecht“ wird ein Haltungssystem/Haltung bezeichnet, welches dem Tier ermöglicht seine körperlichen Funktionen und Verhaltensweisen uneingeschränkt auszuleben, es zu keiner Überforderung der Anpassungsfähigkeit an die Umwelt kommt und somit keine vermeidbaren Schmerzen, Leiden oder Schäden für das Tier hervorgerufen werden (Müller et al., 2011).
- Mögliche Folgen einer nicht tiergerechten Haltung: Faktorenkrankheiten, Etho- und Technopathien
- Aber: Artspezifische Umsetzung erforderlich, Einfluss des Halters /sozio-ökonomische Faktoren müssen berücksichtigt werden.
- Budgerigar-Husbandry-Index (BHIg-14)

Mensch-Vogel-Beziehungen und ihre Auswirkungen auf
Haltungssysteme in der Ziervogelhaltung

Eine tiermedizinisch-soziologische Studie unter
Berücksichtigung art- und tierschutzgerechter
Vogelhaltung in Deutschland am Beispiel des
Wellensittichs (*Melospittacus undulatus*)

von Cécile Magali Danner

Cécile Magali Danner

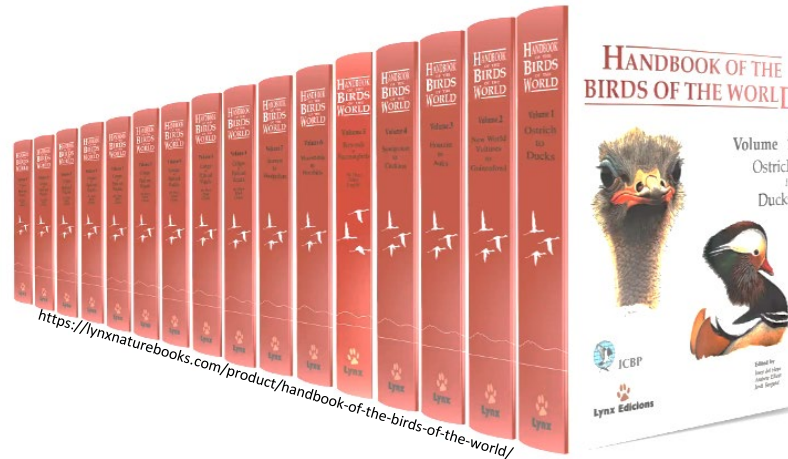
Vögel?



AVES/Vögel

- 10.933 rezente Arten mit 19.388 Unterarten.
- 251 Arten gelten als ausgestorben.
- 44 Ordnungen, 253 Familien und 2.384 Gattungen.

IOC-Weltliste von Gill et al. (2022)



Versuch der Eingrenzung

- *„Zier-, Heim- oder Liebhabervögel sind jeweils ein Sammelbegriff für solche Vogelarten, die in häuslicher Obhut des Menschen gehalten werden, ohne der Gewinnung von Lebensmitteln zu dienen.“ (Kummerfeld)*



Ziervogel/Ziervögel

- „Zier-, Heim- oder Liebhabervögel sind jeweils ein Sammelbegriff für solche Vogelarten, die in häuslicher Obhut des Menschen gehalten werden, ohne der Gewinnung von Lebensmitteln zu dienen.“ (Kummerfeld)
- In Deutschland werden schätzungsweise > **2.000 Vogelarten** gehalten, davon ca. die Hälfte „Ziervögel“.

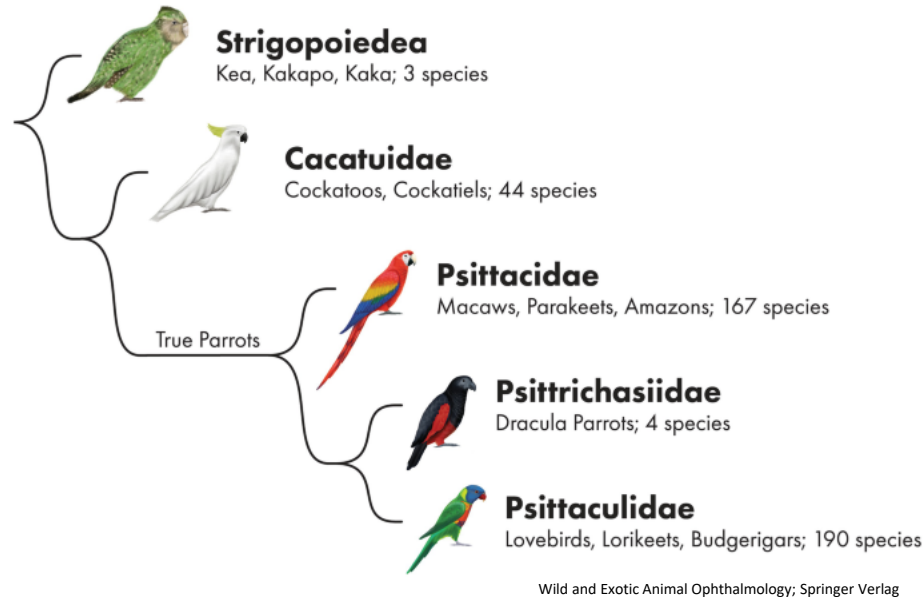


Tiergerechte Haltung?



Tiergerechte Haltung - artspezifisch?

- Gruppeneigenschaften: „Sind alle Papageienvögel gleich?“



Tiergerechte Haltung?

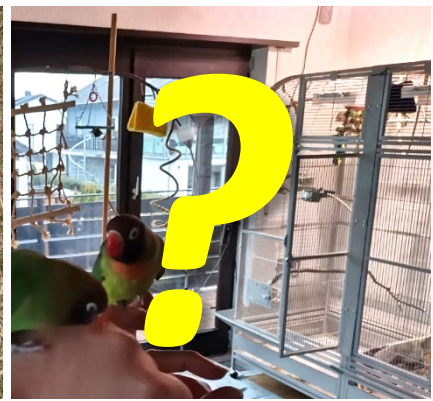
- Gruppeneigenschaften: „Sind alle Papageienvögel gleich?“
- Und es kommt noch schlimmer: Vögel sind **Individualisten!**
- ... und **Vogelhalter auch!**



Vogelhalter - alle gleich?



Bewertungsgrundlagen?



Tiergerechte Haltung?

- Falsche/fehlende Vergesellschaftung
- Ernährungsfehler (Adipositas: 80% WS, 50% NS, 50% Amazonen, 80% Rosakakadu, Arteriosklerose Graupapagei)
- Zu trockene Haltung
- Zu wenig Bewegung
- Gestörter Tag-/Nachtrhythmus...



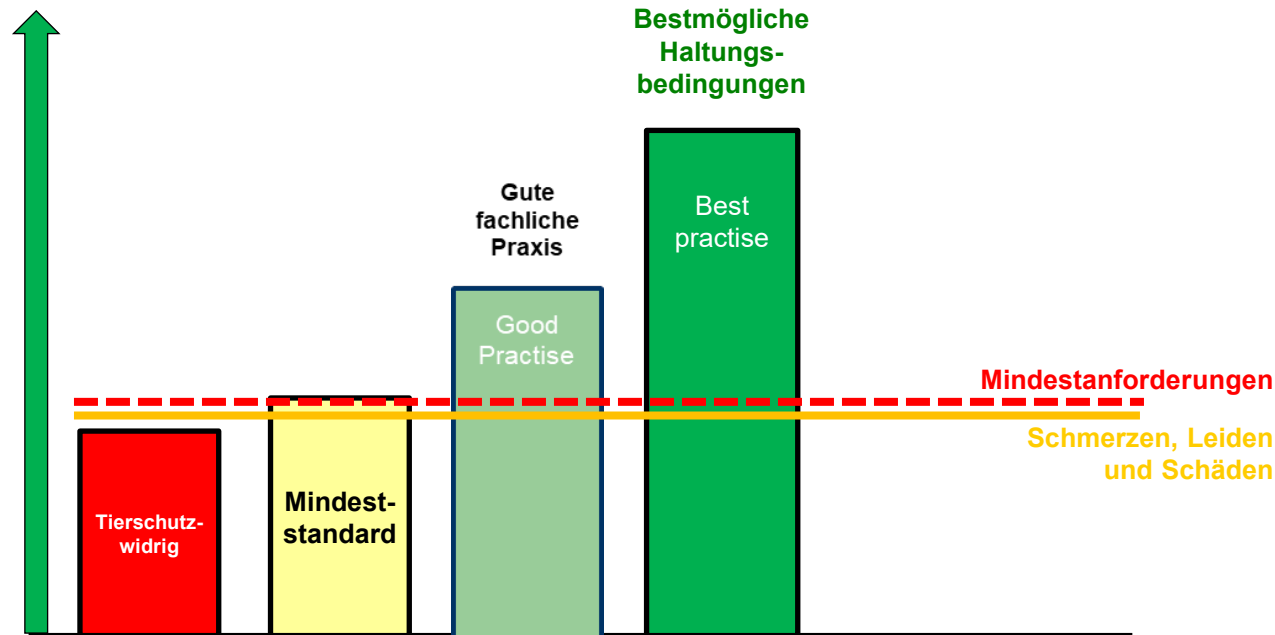
Tiergerechte Haltung - Eckpunkte

- Haltungsform?
- Gesamteindruck (Sauberkeit, ...)?
- Erforderliche Technik?
- Paarweise oder in Gruppen?
- Beschäftigung/Enrichment?
- Ernährung?
- Nachtruhe?



Haltungsform

- **Ziel:** >/>> Mindestanforderungen



Haltungsform

- **Ziel:** >/>> Mindestanforderungen
- Freiflug zwingend erforderlich



Bild von Gerhard Janson auf Pixabay

Mögliche Haltungsformen

1. Voliere mit stundenweisem Freiflug (Freiflugzimmer)
2. Käfig/Voliere mit Vogelzimmer
3. Zimmervoliere
4. (Außenvoliere mit Schutzhaus)



Vogelzimmer/Freiflug



Sauberkeit



Erforderliche Technik



Strikte Nachtruhe!

- Ein geregelter Tag-/Nachtrhythmus
- Tägliche Lichtdauer von max. 12 Stunden
- Einsatz Mondlicht



Vergesellschaftung



Vergesellschaftung

- Das **Sozialverhalten** umfasst **ALLE** innerartlichen Verhaltensweisen.
- Sozial, ja aber ...!



Bild von Robert Krajewski auf Pixabay

Vergesellschaftung

- Das **Sozialverhalten** umfasst **ALLE** innerartlichen Verhaltensweisen.
- Sozial, ja aber ...!
- Verhalten ist nicht statisch, es kann sich verändern!
- Vögel sind (häufig) Individualisten
- Vögel sind (häufig) Traditionalisten
- **Ist eine Zwangsvergesellschaftung tierschutzkonform?**



- Wissenschaftsmagazin
- Veranstaltungen
- Portal für Schulen
- Bilder aus der Wissenschaft
- Orte der Forschung
- Infografiken
- Podcast-Serien
- 📧 Presse-Newsletter

Ansprechpartner

Dr. Malika Ihle
[Max-Planck-Institut für biologische Intelligenz \(Standort Seewiesen\), Seewiesen](#)
 ☎ +49 8157 932-310
 ✉ mihle@orn.mpg.de

Dr. Wolfgang Forstmeier
[Max-Planck-Institut für biologische Intelligenz \(Standort Seewiesen\), Seewiesen](#)

[Startseite](#) >
 [Newsroom](#) >
 [News](#) >
 Zebrafinkenküken profitieren von Liebesheiraten

Zebrafinkenküken profitieren von Liebesheiraten

Die Vögel haben mehr Nachkommen, wenn sie ihren Lebenspartner frei wählen können

14. SEPTEMBER 2015

Was ist der ideale Partner? Für Zebrafinken ist das weniger eine Frage der Gene, sondern des Verhaltens. Harmonieren zwei Partner nicht, sinkt ihr Fortpflanzungserfolg. Wissenschaftler vom Max-Planck-Institut für Ornithologie in Seewiesen haben herausgefunden, dass Zebrafinken, die ihren Partner selbst wählen, mehr Nachkommen haben als Vögel, deren Paarbeziehung erzwungen wurde. Erzwungene Partnerschaften gehen häufiger mit unbefruchteten Eiern einher, außerdem sterben mehr ihrer Nachkommen.



Liebespaar beim Schnäbeln: Wenn Zebrafinken ihren Partner selbst wählen, legen sie zwar nicht mehr Eier als Vögel in... [mehr]
 © MPI f. Ornithologie

Zebrafinken sind sozial monogam, suchen sich also einen Partner fürs Leben und betreiben eine intensive, gemeinsame Brutpflege. Ein idealer Partner gibt seinen Nachkommen gutes genetisches Material mit auf den Weg, oder aber erhöht durch sein Verhalten die Anzahl und Überlebensfähigkeit seiner Jungen. Dabei stimmen aber innerhalb einer Art längst nicht alle überein, wer der attraktivste Partner ist. Vielmehr gibt es oft sehr individuelle Vorlieben. Dies könnte bedeuten, dass die Partner mit ihren Genen oder ihrem Verhalten zu einander passen müssen. Bislang ist noch weitgehend unbekannt, welche Folgen es hat, wenn eine individuelle Partnerwahl unterdrückt wird.

Malika Ihle, Bart Kempenaers und Wolfgang Forstmeier vom Max-Planck-Institut für Ornithologie in Seewiesen haben Kosten und Nutzen der individuellen Liebe bei den Vögeln analysiert. Die

Vergesellschaftung

- Das **Sozialverhalten** umfasst **ALLE** innerartlichen Verhaltensweisen.
- Sozial, ja aber ...!
- Verhalten ist nicht statisch, es kann sich verändern!
- Ist eine Zwangsvergesellschaftung tierschutzkonform?
- **Wichtig sind harmonisierende Paare oder Gruppen!**
- **Vergesellschaftung bitte nur mit Hilfe von Profis**

Vergesellschaftung



Vogelpark Waldbrücke 1960 e.V.

Tannenweg 20
76356 Weingarten (Baden)



Papaveo Vogelfreunde Neureut 1953 e.V.

Aktuelles Mitglieder Voraussetzungen für eine Vermittlung wie die Vermittlung funktioniert Angaben zu Deinem Vogel

Erfolgsgeschichten Partner Gästebuch **** HELFEN, UNTERSTÜTZEN, SPENDEN ****

Willkommen bei PAPAVEO



FedernHilfe e.V.

HOME MITGLIED WERDEN PARTNERVOGELVERMITTLUNG NACHBAUSCHAFT

FedernHilfe e.V.
Größer - Besser - Vogelgerechter.
Gemeinnütziger & innovativer Tierschutz.
Für ein noch besseres Leben aller Papageien und Sittiche in menschlicher Obhut.

Der Verein FedernHilfe e.V.

2017 wurde die gemeinnützige FedernHilfe e.V. gegründet. Innerhalb des ersten Jahres wurden bereits über 80 Mitglieder, darunter auch viele vogelkundige Tierärzte, gewonnen. Ziele des Vereins sind der Tierschutz und der Artenschutz für Papageien und Sittiche.

Der Schwerpunkt liegt in der Verbesserung der Vogelhaltung in Menschenobhut. Daher werden Auffangstationen, Vogelparks, Tierheime aber auch Privatpersonen bei der Verbesserung der Tierhaltung unterstützt.

Auch sehr große Projekte zum Wohl der Papageien und Sittiche werden realisiert. In diesem Zusammenhang werden Großvögel in Vogelparks und Auffangstationen finanziert, in denen Vögel, insbesondere aus schlechter Haltung, unter Artgenossen leben können. Dort finden sie sowohl reichlich Platz als auch den passenden Partner.

Für manche Papageien und Sittiche ist es das erste Mal in ihrem Leben, dass sie sich mit Artgenossen auseinandersetzen und unter optimalen Bedingungen leben dürfen. Diese Großvögel dienen ebenso als Verpaarungsstation für Vögel, die ihren Partner verloren haben und sich unter einer Vielzahl von Artgenossen einen neuen suchen.

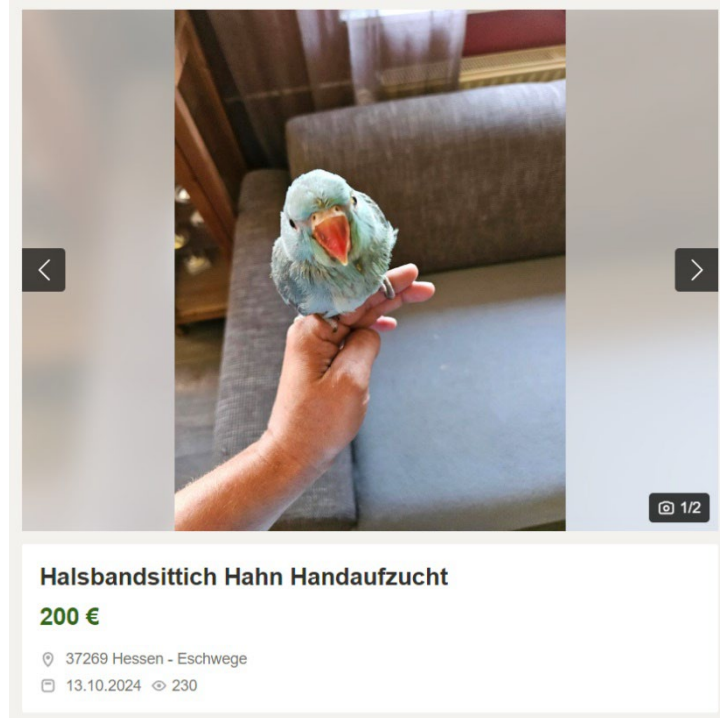
Projekte und Wissenswortes

Zusammenarbeit im Tierschutz
Papaveo - Verpaarungsstation für Amazonen
Papageien-Partner-Vermittlung
Auffangstationen

Alles über den Verein

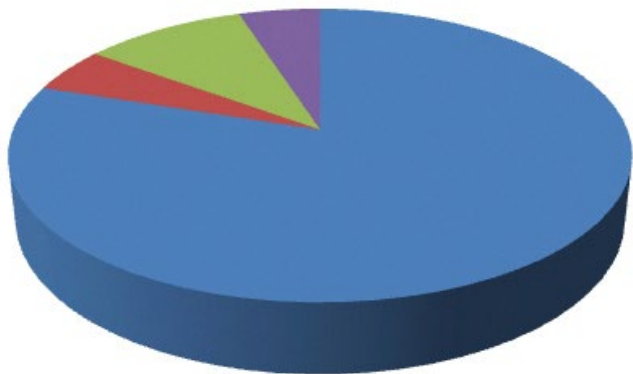
Mitgliedsantrag
Gründungsmitglieder
Vereinsatzung
Vereinsordnung

Handaufzuchten

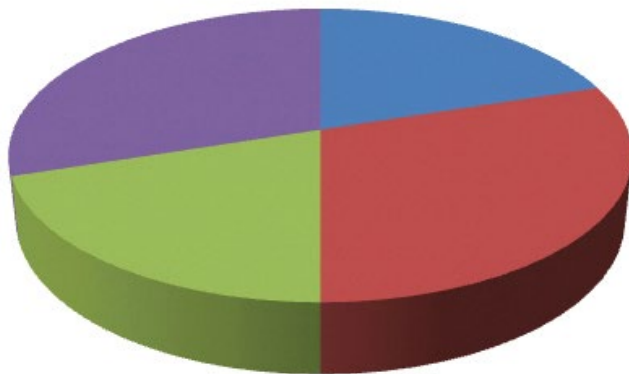


Beschäftigung/Enrichment

Natur - Beschäftigung - Haltung



- Nahrungssuche
- Gefiederpflege
- Soziale Interaktionen
- Sonstiges

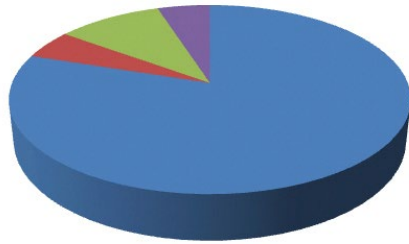


- Nahrungssuche
- Gefiederpflege
- Soziale Interaktionen
- Sonstiges

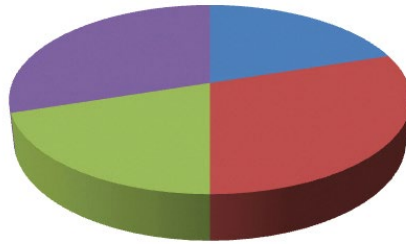
© Hermann Kempf,
Tierärztliche Praxis für Exoten, Augsburg

Beschäftigung/Enrichment

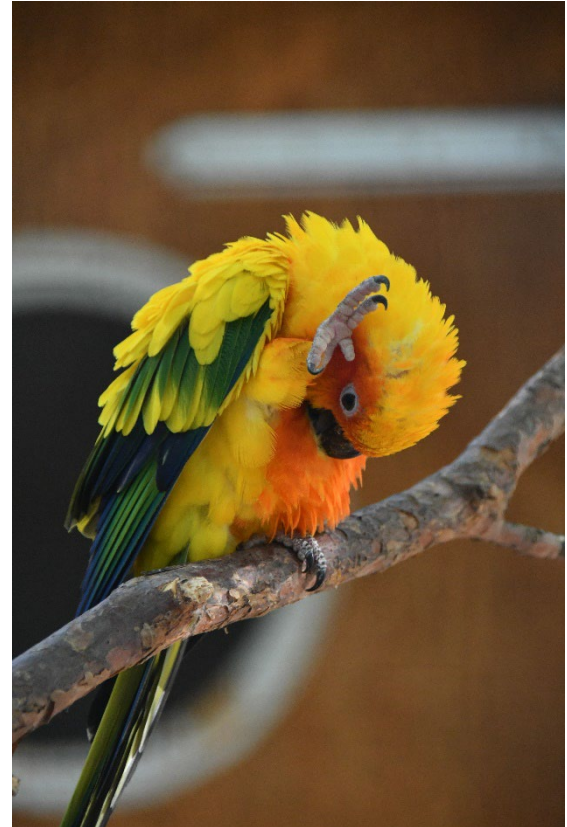
Natur - **Beschäftigung** - Haltung



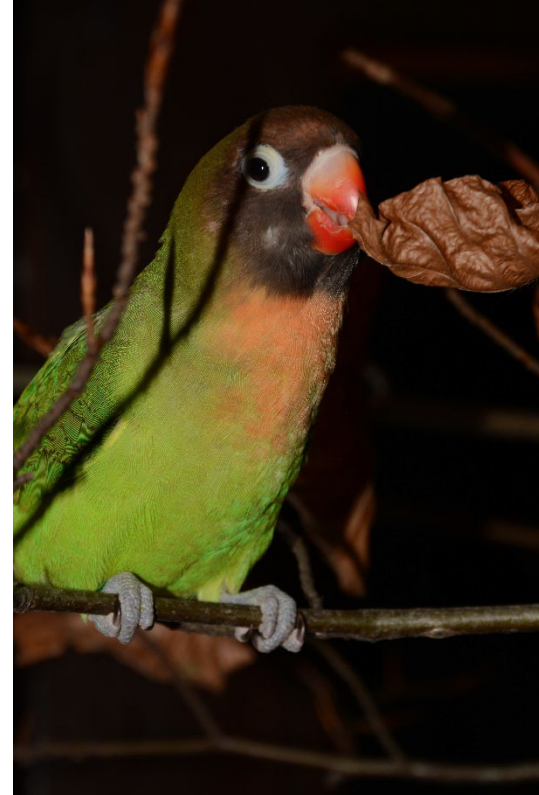
- Nahrungssuche
- Gefiederpflege
- Soziale Interaktionen
- Sonstiges



- Nahrungssuche
- Gefiederpflege
- Soziale Interaktionen
- Sonstiges

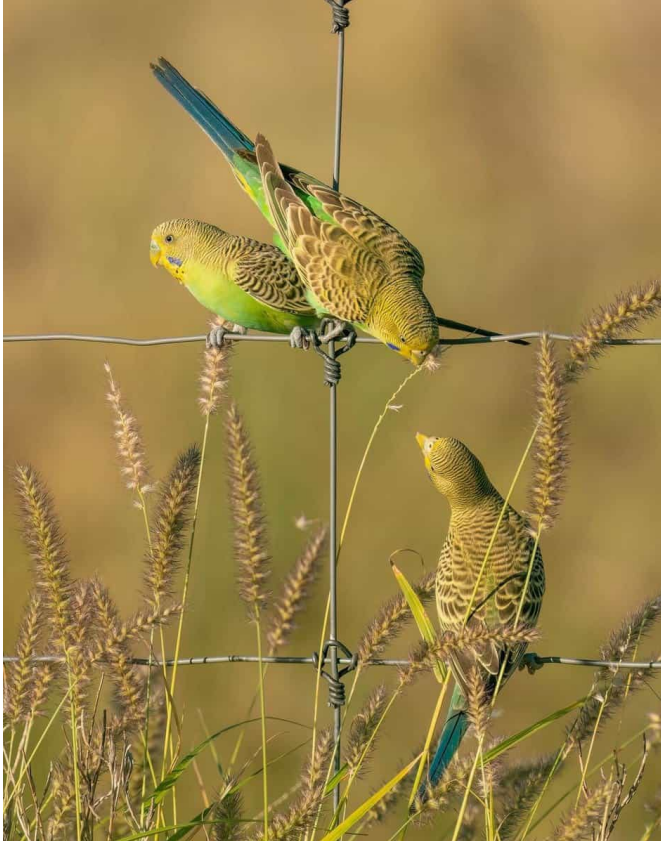


Beschäftigung/Enrichment



- *Behavioral Enrichment* (Verhaltensbereicherung)
- *Environmental Enrichment* (Umweltbereicherung)
- *Social Enrichment* (Soziale Bereicherung)
- *Sensory Enrichment* (Sinnesbereicherung)

Ernährung



<https://bcsa.com.au/breeding/budgerigar-nutrition/>



<https://animalia.bio/budgerigar>

Normale Futteraufnahme in Wohnungshaltung (Erhaltungsbedarf)					
	Körpergewicht (g)	Futteraufnahme (TS)			Körnerfutter (TS) /Tier/Tag
		in g	in g/100g KG	% KG	
Kanarienvogel	18 - 29	2,4 - 3,2	11 - 15	11,2%	2,4 - 3,2 g
Wellensittich	35 - 45 (85)	3,6 - 5,5	8 - 12	10,7%	3,6 - 5,5 g
Agaporniden	45 - 70	5,4 - 6,5	7 - 12	7,2%	5,4 - 6,5 g
Nymphensittiche	70 - 110	6,5 - 8,5	7 - 9	7,2%	6,5 - 8,5 g

(Kamphues et al 1999)

* ein gestrichener Teelöffel entspricht 3 - 5 g

Etwas Biologie – Stoffwechsel bei Vögeln





Viel Frischfutter



Futter Wochenplan

Obst / Gemüse / Körner / Keimfutter / Quellfutter
Grünfutter nach Angebot; Vogelmiere, Löwenzahn,
Hirtentäschel, Spitzwegerich, Melde

Agaporniden / Wellensittiche

Andreas Hermann
VZE/48477 –
Tel; 0172/477.
Mail; Hobbyv

	M	D	M	D	F	S	S
	o	i	i	o	r	e	o
	n	e	n	n	e	n	n
	t	n	t	n	i	s	n
	a	s	w	e	t	t	t
	g	t	o	r	a	a	a
	g	a	c	h	a	g	g
Äpfel							x
Basilikum		x		x		x	
Chikoree	x	x		x		x	
Fenchel			x		x		
Gurken	x		x		x		x
Knoblauch		x	x	x		x	
Lauchzwiebeln	x		x		x		x
Mais		x		x		x	
Möhren	x		x		x		x
Paprika/rot/gelb		x		x		x	
Petersilie	x		x		x		x
Rote Beete		x		x		x	
Staudenselleri	x		x		x		x
Tomaten		x		x		x	
Zitronenmelisse			x			x	

Literatur zur Ernährung



Vorsicht bei Obst!



Lass uns über Arten reden



Tiergerechte Haltung von Vögeln - ein Widerspruch?

Tiergerechte Haltung?

- Falsche/fehlende Vergesellschaftung
- Ernährungsfehler (Adipositas: 80% **WS**, 50% **NS**, 50% Amazonen, 80% Rosakakadu, Arteriosklerose Graupapagei)
- Zu trockene Haltung
- Zu wenig Bewegung
- Gestörter Tag-/Nachtrhythmus...



Vogelhalter - alle gleich?



Wie erreichen wir diese Halter?



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**

